



Brückenschlag

Pfarrei St. Rochus
Mainz-Kastel/Amöneburg

www.pfarrei-st-rochus.de



Herzliche Einladung
zum
PFARRFEST

*Zusammen
Wachsen*



21. JUNI 2026

11 UHR FAMILIENGOTTESDIENST
AB 12 UHR BUNTES PROGRAMM

Rochusplatz, Mainz-Kastel

**Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt!**



Grußwort der Hauptamtlichen und des PGR

Liebe Gemeinde,

„Sommerzeit, Sommerzeit und auf einmal ist es soweit“ ist der Refrain aus dem beliebten Kinderlied „Wenn der Sommer kommt“ von Rolf Zuckowski.

Es beschreibt die Vorfreude auf Sonne, Eis am Stiel, Badespaß und das Ende der Schulzeit.

Für mich ist der Sommer die schönste Zeit im Jahr. Die Tage sind lang und die Natur ist auf ihrem Höhepunkt – alles gedeiht und wächst. Es ist eine Zeit der Lebensfreude. Die Urlaubszeit und die heiß ersehnten langen Ferien beginnen.

Erholung, mit Freunden treffen, sich viel in der Natur aufhalten und ausreichend Zeit für die Familie und sich selbst haben, ist jetzt angesagt.

Ich weiß nicht, wie es Ihnen ergeht, aber für mich ist der Sommer irgendwie nie lang genug. Er ist immer so schnell vorbei, dass man kaum eine Chance hat, alles, was er uns bietet, in vollem Umfang zu erleben und zu genießen. Ich denke nur an die Sommerfeste und die ganzen Open-Air Konzerte und Veranstaltungen.

Es ist aber wie bei allen schönen Dingen, dass sie uns zu kurz erscheinen.

Sommer, das ist:

Frei sein

das Leben zu lieben

den Himmel zu loben

und „Danke“ zu sagen,

so viel darf wachsen,

darf blühen und reifen,

trotz allem.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen, dass sie der Erde und somit Gott vertrauen, der Sie hält und trägt.

Genießen Sie mit sommerlich leichten Schritten, diese besondere Zeit.

Elke Klomann

Der PGR und das Seelsorgeteam wünschen allen eine schöne Sommerzeit!

E. Klomann *J. Schiadel* *Natalie Liss*
Barbara Feltner *F. Fiedler*



mehlinger gmbh

Zimmerei · Dachdeckerei · Bauschreinerei
Innenausbau · Treppenbau · Möbelbau

Alles aus einer Hand

Münchhofstraße 80 · 55246 Mainz-Kostheim · Telefon: (06134) 61048



Zimmerer und/oder Dachdecker gesucht

Webseite: www.mehlinger-gmbh.de · E-Mail: info@mehlinger-gmbh.de



Werbeanzeige



Infos für Neuzugezogene

Wenn Sie den Brückenschlag zum ersten Mal in Händen halten, dann sind Sie wahrscheinlich vor kurzem neu nach Amöneburg oder Kastel gezogen und gehören nun zur katholischen Pfarrei St. Rochus, Mainz-Kastel/Amöneburg im Bistum Mainz.

Wir heißen Sie bei uns herzlich willkommen und wünschen Ihnen (und Ihren Angehörigen) einen guten Start und hoffen, dass Sie sich recht bald heimisch fühlen. Soweit wir können, tragen wir gerne dazu bei. Wir sind für Sie da!



Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice.de

Wenn Sie Wünsche und Anregungen, Fragen oder auch Sorgen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an unseren Pfarrer, an ein Mitglied des Seelsorgeteams oder an den Pfarrgemeinderat.

Auf der Website unserer Gemeinde <http://www.pfarrei-st-rochus.de> finden Sie in der Rubrik „Kontakt“ alle entsprechenden Anschriften, außerdem eine Auflistung einiger Angebote der Gemeinde.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!

Dr. Jörg Swiatek (Pfarrer) und
Elke Klomann (Vorsitzende des Pfarrgemeinderates)



Erstkommunion

Erstkommunion 2026

Mit Jesus verbunden

In diesem Jahr durften 17 Kommunionkinder erleben, wie es ist, Jesus ganz nahe zu sein. Jesus schenkt sich uns im eucharistischen Brot. Wir sind mit ihm verbunden – wie der Weinstock und die Reben. Er ist die Mitte, die die Speichen am Rad zusammenhält.



Es war eine sehr schöne Zeit der Vorbereitung und ein tolles Fest. Herzlichen Dank an „TONLOS!“ und die Kasteler Musikanten für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes! Wir hoffen, die Kinder und ihre Familien denken gerne an ihre Erste Heilige Kommunion zurück!

ERSTKOMMUNION 2027

Nach den Sommerferien laden wir die **Eltern** der zukünftigen **Kommunionkinder** zu einem **Informationse Elternabend** ein. Er findet am **Montag, den 07. September 2026 um 18.30 Uhr im 1. Stock des Rochuszentrums** (gegenüber der Kirche) statt.

Wenn Ihr Kind nächstes Jahr zur Kommunion gehen soll und bis zu den Sommerferien noch nicht von uns angeschrieben wurde, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel: 18390; pfarrei.st-rochus-kastel@bistum-mainz.de).

)!



Kennenlerngottesdienst 21.03.26

Unser Kennenlerngottesdienst in der frisch gewählten Pfarrkirche: festlich – beeindruckend – anregend für Leib und Seele – gesellig

Nach der Wahl der Kirche St. Georg in Kastel als Pfarrkirche für die neu zu gründende Pfarrei St. Anna AKK-Mainspitze kam im Team Veranstaltungen schnell der Gedanke auf, dieses Ereignis als Anlass zu wählen, das Kennenlernen und Zusammenwachsen im Pastoralraum AKK-Mainspitze durch einen gemeinsamen Gottesdienst zu fördern.

Zusammen mit dem Geistlichen Team und verschiedenen Mitwirkenden aus den Gemeinden wurde diese Idee als zartes Pflänzchen gehegt und gepflegt, so dass am Ende dieser festliche und alle Sinne berührende Gottesdienst für die aktiv Beteiligten und für die Besucherinnen und Besucher aus allen Gemeinden des Pastoralraumes Gott zur Ehre und uns Menschen zur Erbauung gefeiert werden konnte.

Als Sänger im Bischofsheimer Chor habe ich mich gleich angesprochen gefühlt, als die Aufstellung eines Projektchores für den Kennenlerngottesdienst Gestalt annahm. Das gemeinsame Proben neuer Lieder mit Sängerinnen und Sängern aus den Chören in Kastel, Ginsheim und Bischofsheim sowie mit den Sängern und Sängerinnen ohne direkte Choranbindung aus unseren Gemeinden hat viel Freude gemacht.

Neue Lieder für den Gottesdienst zu erarbeiten, einen engagierten Chorleiter zu erleben und zu spüren, Teil einer Chorgemeinschaft mit 35 Sängerinnen und Sängern zu sein, hat gutgetan. Hinzu kam auch, dass wir uns schon bei der ersten Probe untereinander intensiv ausgetauscht haben und das Kennenlernen in diesem Kreis einen guten Anfang genommen hat.

Im Gottesdienst zu erleben, dass 31 Ministrantinnen und Ministranten aus allen Gemeinden mit den Priestern einziehen, dass eine große Gottesdienstgemeinde mitgefeiert hat und viele Damen und Herren die verschiedenen Dienste übernommen haben, die Mitarbeitenden in den Pfarrbüros die Fürbitten formuliert und vorgetragen haben, ein Team die Auslegung der Schriften erarbeitet und vorgestellt hat, lässt bei mir das Gefühl sehr deutlich werden, dass wir immer dann gut mit unserem Herrgott unterwegs sind, wenn wir uns als Gemeinschaft auf den Weg zu ihm und zueinander machen.

Was wäre Gemeinschaft ohne die Möglichkeit des persönlichen Austausches und der Stärkung mit schmackhaften Leckereien und gutem Wein?

Da auf dem Kirchplatz vor St. Georg für das leibliche Wohl bestens gesorgt war - auch hier hatten sich bei Auf- und Abbau Helfer aus allen Gemeinden beteiligt - konnten viele dem Ursprungsgedanken des gegenseitigen Kennenlernens Raum und Zeit geben, Kontakte knüpfen und bestehende Verbindungen vertiefen.

Unterstützt wurde das Kennenlernen durch das veranstaltete Quiz, bei dem Fragen zu allen Gemeinden und Kirchorten gestellt wurden, wobei man sich gegenseitig mit Antworten und Informationen aushalf und so automatisch ins Gespräch kam.

Für diesen gelungenen Baustein auf dem Weg in eine gemeinsame Pfarrei sei allen, die vorbereitet, organisiert, sich eingebracht und mitgefeiert haben, herzlich gedankt.

Heinz Witting





Firmung 2026

In den vergangenen Monaten haben sich die Firmjugendlichen unseres Pastoralraumes gemeinsam auf die Firmung vorbereitet. Besonders das Firmwochenende und die verschiedenen Module haben den gemeinsamen Weg geprägt. Dabei beschäftigten sich die Jugendlichen mit Themen wie dem Glauben, dem Heiligen Geist und ihrem eigenen Leben und konnten entdecken, was Gott für sie bedeuten kann.

Außerdem hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, ihren Firmweg selbst mitzugestalten und viele unterschiedliche Erfahrungen zu sammeln. So wurden unter anderem Osterkörbe bepflanzt und ins Hospiz gebracht, die Pfarrer-Landvogt-Hilfe kennengelernt oder beim Drachenbootfahren Gemeinschaft erlebt.



© Finja Fiedler

Die feierlichen Firmgottesdienste fanden am 30. Mai in St. Georg Mainz-Kastel mit Weihbischof P. Joshy sowie am 13. Juni in Christkönig Bischofsheim mit Generalvikar Sebastian Lang statt. Gemeinsam mit Familien, Paten, Freund*innen, sowie den Gemeinden konnten die Jugendlichen zwei schöne und festliche Feiern erleben, in denen die Spendung des Firmsakramentes im Mittelpunkt stand. Ein herzlicher Dank gilt auch den musikalischen Gruppen, die die Gottesdienste begleitet haben: der Band TonLos! in Mainz-Kastel sowie der AKK-Band in Bischofsheim, die mit ihrer Musik wesentlich zur besonderen Atmosphäre der Feiern beigetragen haben.

Begleitet wurde der Firmkurs von einem engagierten Team Ehrenamtlicher aus den Gemeinden des Pastoralraumes. Ihnen gilt ein herzlicher Dank für ihren Einsatz, ihre Zeit und die Begleitung der

Jugendlichen auf ihrem Firmweg. Ebenso danken wir allen, die darüber hinaus bei der Vorbereitung und Durchführung der Module sowie der Firmgottesdienste mitgeholfen und unterstützt haben.

Kontakt:

Gemeindeassistentin & Sozialarbeiterin Finja Fiedler

Finja.Fiedler@bistum-mainz.de

Unsere Firmjugendlichen im Pastoralraum:

Firmung am 30. Mai in St. Georg, Mainz-Kastel

Aaron Bopp, Aicha Centeno, Anna Scholz, Antonia Dreher,
Beatriz Centeno, Chiara Wallner, Emilia Bauer, Emilie Geiger,
Flavio Spiga, Greta Senkpiel, Helin Dogan, Isabella Rebouta da Costa,
Jakob Schwenger, Jakob Thulfaut, Jamie Traber, Jannik Neumann,
Joel Wenzel, John-Tshibuaya Mukanya, Kessya Minzat,
Laura Pérez Ascía, Lea Mihatsch, Leandra Sönmez, Lena Stepien,
Levi Mayer, Liv Schiebeler, Mia Anschütz, Nele Marie Schollmayer,
Noa Mester, Noah Braun, Noemi Schuler, Sarah Spudik,
Sebastian Olszowka, Stella Stoiber, Vincent Henrich

Firmung am 13. Juni in Christkönig, Bischofsheim

Alan Babik, Alexander Wiedmann, Angelo Carlucci, Anna-Lena Mohr,
Clara Richter, Emily Landua, Giulia Parisi, Hugo Walters,
Julio Leonardo Herrero Montanaro, Linn Haus, Lorena Arturi,
Maja Klempert, Marco Fedenko, Marlene Juli,
Mia Ramona König, Rico Noel Fucci, Serafina Gioia Favilla,
Valeria Völler



Abschied - Neuanfang

Moin moin!

Wie schnell zwei Jahre vorbeigehen können ...

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge endet nun meine Assistenzzeit als Gemeindeassistentin hier im Pastoralraum.

Die letzten zwei Jahre waren geprägt von vielen Begegnungen, Gesprächen, Projekten, Aktionen, Gottesdiensten, Freizeiten und vor allem von ganz vielen Menschen, die diese Zeit besonders gemacht haben.

Für all die Offenheit, das Vertrauen, die Unterstützung und die gemeinsame Zeit möchte ich einfach einmal Danke sagen!



© Finja Fiedler

Und gleichzeitig gibt es auch schöne Neuigkeiten: Ich werde dem Pastoralraum erhalten bleiben und freue mich sehr, ab 01.08.2026 weiterhin hier als Gemeindereferentin und Sozialarbeiterin tätig zu sein.

Ich bin gespannt auf alles, was noch kommt, auf neue Ideen, Projekte und Begegnungen – und darauf, auch weiterhin gemeinsam mit vielen Menschen Kirche und Gemeinschaft zu gestalten und etwas zu bewegen.

Ich freue mich auf die kommende Zeit mit Ihnen und euch!

Bis bald

Finja Fiedler:)



**Herzliche Einladung zur Sendungsfeier
im Mainzer Dom**

Herzliche Einladung zu meiner Sendungsfeier im Mainzer Dom
Am Samstag, den 27. Juni 2026, ist es
 so weit: Gemeinsam mit meinem Kurs
 werde ich im Mainzer Dom in den Dienst
 als
 Gemeindeferentin gesendet. Der Gottes-
 dienst beginnt **um 10:00 Uhr**.

Ich freue mich über alle, die mitfeiern
 möchten! Wer von den Messdiener*innen
 Lust hat, den Gottesdienst mitzugestalten
 und zu dienen, kann sich gerne bei mir
 melden. Im Anschluss gibt es außerdem
 noch einen kleinen Empfang.



Finja Fiedler:)

Am Samstag, den 27. Juni 2026
 um 10.00 Uhr wird Bischof Peter Kohlgraf
 im Hohen Dom zu Mainz elf
 Gemeinde- und Pastoralreferent:innen
 in ihren Dienst im Bistum Mainz senden.

Zum Dienst als Gemeindeferent:innen
 werden gesendet:

Fabian Besso
 Lea Döring
 Finja Fiedler
 Barbara Flößer
 Jasmin Fritsch
 Janina Kühnl
 Sigrid Volk

Zum Dienst als Pastoralreferent:innen
 werden gesendet:

Mareike Böhm
 Bernhard Gresch
 Elke Pickartz
 Lukas Sims

Zur Feier des Sendungsgottesdienstes
 und zum anschließenden Empfang
 im Haus der kirchlichen Berufe,
 Augustinerstr. 34, 55116 Mainz.
 laden wir Sie sehr herzlich ein.

Wolfgang Fritzen

Dr. Wolfgang Fritzen
 Personaldezernent

Janina Adler
 Janina Adler
 Personalreferentin

Nadja Brandt
 Nadja Brandt
 Personalreferentin

Wir freuen uns, diesen besonderen Tag
 gemeinsam zu feiern!

Robin Besso *M. Böhm* *Lea Döring*
Flößer *B. Gresch* *Fritsch*
Janina Kühnl *Sigrid Volk*
Elke Pickartz *Finja Fiedler*

Neues wagen – Neues erleben

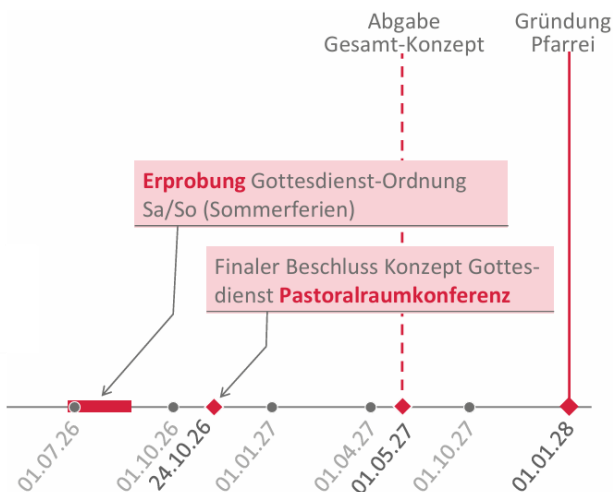
Die Projektgruppe Gottesdienst hat anhand der Rahmenvorgaben des Bistums in vielen Sitzungen eine Gottesdienstordnung für unsere neue Pfarrei St. Anna AKK-Mainspitze erarbeitet.

In den Sommerferien wollen wir an den Wochenenden dieses Gottesdienstkonzept erproben. Es berücksichtigt unter anderem die künftig geplante Anzahl der Pfarrer und Hauptamtlichen sowie die Besucherfrequenz der einzelnen Kirchorte.

Die Sommergottesdienstordnung ist ab Seite 29 aufgeführt. Das komplette Konzept finden Sie hier:



Der weitere Terminplan sieht folgendermaßen aus:



Die Gottesdienstordnung und Termine finden Sie weiterhin jederzeit auf unserer Homepage (<https://bistummainz.de/pfarrei/mainz-kastel/aktuell>)

Ein Gebet

Gott,

was für eine Welt,

in der ich unterwegs bin?
Schlagzeilen holen mich ein
und treiben mich um.
Unbekanntes weckt Ängste.
Gewohntes bricht weg.
Ich verliere manchmal die
Fassung.
Ich spüre in mir viel Sehnsucht
nach Heimat und Vertrauen.
Sprich in einem guten Wort zu
mir, das mir jemand schenkt,
ein offenes Herz.

Stärke meinen Mut und meine
Zuversicht
in diesen herausfordernden
Zeiten.
Lass mich, lass uns Menschen
sein,
die mit einem weiten Blick und
Achtung voreinander das Le-
ben
und Zusammenleben gestal-
ten.
Du - „Ich bin da.“

© Johannes Simon, In: Pfarrbriefservice.de

Werbeanzeige



Heuckeroth
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

55252 Mainz-Kastel
Ogelweg 11A

Telefon: 06134 / 6 26 16
Telefax: 06134 / 6 37 72

info@heuckeroth-galabau.de
www.heuckeroth-galabau.de





„Heiliger Rochus, bitte für uns“ - ?



„Heiliger Rochus, bitte für uns“ - ?

Diese Antwort aus der Heiligen-Litanei gibt Anlass zum Hinterfragen. Mich macht sie schon lange nachdenklich. Wie stellen wir uns diese Fürbitte vor? Bedürfen wir eines Mittlers, einer Mittlerin vor Gott? Es ist doch zu fragen, ob wir im Alltag und als sündige Menschen „Heilige“ brauchen, weil wir es nicht wert sind, ohne Beistand, persönlich vor Gott zu treten.

Sind Mittler zwischen Himmel und Erde hilfreich oder sogar notwendig, um mit Gott in Kontakt zu kommen? Was haben uns diese herausragenden „Heiligen“ voraus, wo doch der menschengewordene Gott in Jesus sich gerade den Sündern, den Ausgestoßenen, den an

Leib und Seele Kranken zugewendet hat? Es gibt keine Unterschiede, die Gott statuiert hat und die irgendwelche Personen aus welchen Gründen auch immer anders, mitunter besser- gestellt haben. Es gibt keine Unterschiede in der Person, im Menschsein an sich, wiewohl jeder unterschiedliche Aufgaben und Talente hat (1. Kor 12)

Wir dürfen jeden Tag in Demut und eingedenk unserer Unzulänglichkeit vor Gott treten – dazu bedarf es keiner Fürsprecher, keiner Heiligen, die extra für uns eintreten müssten.

Und noch viel mehr: Eingedenk des „Jüngsten Gerichts“ bzw. unseres Todes, bedarf es keiner zusätzlichen Person, die mit Gott „um unser Schicksal feilscht“. Da stünde ja eine Instanz zwischen Gott und uns – haben wir nicht einen direkten Draht zu Gott?

Die Frage nach einem Mittler wird nur dann nachvollziehbar, wenn wir uns angstvoll den richtenden Gott am Ende unserer Tage oder der Zeiten insgesamt vorstellen. Wie vor einem bundesdeutschen Gericht:

Richter, Staatsanwalt, Verteidiger und Angeklagter.

Es bleibt doch die Frage im Raum stehen, wie Heilige, die nach menschlichen Regeln erwählt wurden, überhaupt in einem göttlichen Gericht auftreten könnten...

Der Fürsprecher vor Gott, unserem Richter, kann für mich kein anderer als Jesus Christus selbst sein!

Aus diesem Grunde habe ich für die Ansprache an unseren Ortspatron, den Hl. Rochus, meist das „Bitte für uns!“ vermieden und die Formulierung „Sei uns Vorbild!“ verwendet. Denn wir brauchen ja Vorbilder, um unseren christlichen Weg zu gehen. Wie viele ethische Fragen haben wir in unserem Leben zu lösen, aus wie vielen Fehlern, reversibel oder irreversibel, können wir durch Umkehr lernen und unser Leben auf Gott hin ausrichten!

Vorbilder, wie Maria und Joseph, Nikolaus von Myra, Martin von Tour, Theresa von Aquila, Franziskus von Assisi, und auch unser Rochus von Montpellier lebten uns wunderbar vor, wie ein/e Christ/in sein bzw. ihr Leben gestalten kann.

Durch ihr Vorbild sind sie uns „heilig“, und wir dürfen darauf hoffen, dass wir in dieser „Wolke von Zeugen“ eine Heilssolidarität erfahren (Hebr. 12,1). So münden schließlich meine kritischen Überlegungen in ein versöhnliches Verständnis von Heiligenverehrung.

All diese Fragen mögen bestimmt niemanden verunsichern, jedoch ein Bewusstsein wecken!

Barbara Weber, Sachausschuss Liturgie



Rochusprojekt 2026

Liebe Gemeinde! Liebe Schwestern und Brüder!

Der Pfarrgemeinderat hat beschlossen, die Rochusspende in diesem Jahr dem **Caritas-Baby-Hospital in Bethlehem** zugutekommen zu lassen. Frau Jutta Biermayer, Vorstandsmitglied der Kinderhilfe Bethlehem, wird uns im Gottesdienst über das Baby-Hospital informieren.



© Caritas Baby Hospital

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung der Pfarrgemeinde sowie aller Bürgerinnen und Bürger von Kastel, laden alle sehr herzlich zur Mitfeier des Festes ein und bitten um eine großzügige finanzielle Unterstützung des diesjährigen Projektes.

**Das Rochusfest begehen wir am Sonntag, den 16. August 2026.
Der Festgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Kirche.
Anschließend folgt die gelobte Prozession durch die Straßen von Kastel.**

Die Rochusspende erbitten wir entweder bei der Kollekte im Gottesdienst oder am besten durch eine Überweisung. Bitte verwenden Sie ausschließlich folgende Bankverbindung:

IBAN:	DE14 5519 0000 0011 1040 31
Empfängerin:	Pfarrei St. Rochus Mz.-Kastel
Verwendungszweck:	Rochusspende 2026

Ihr Pfarrer Jörg Swiatek

Vorab einige Informationen über unser diesjähriges Projekt, die uns das Deutsche Büro der Kinderhilfe Bethlehem zur Verfügung gestellt hat.

Das Caritas Baby Hospital in Bethlehem

Seit über 70 Jahren existiert das **Caritas Baby Hospital (CBH)** in Bethlehem. **Bis heute ist es das einzige Kinderkrankenhaus im Westjordanland.**

Mit jährlich rund 40.000 ambulanten und stationären Behandlungen stellt es eine unverzichtbare Säule im palästinensischen Gesundheitswesen dar. Getragen wird es vom internationalen Verein Kinderhilfe Bethlehem, der das Kinderkrankenhaus mit Spenden aus Deutschland, Italien, Österreich, Palästina und der Schweiz finanziert.

Zum Klinikkonzept gehört seit ihrer Gründung, dass im CBH alle Babys und Kinder des Westjordanlandes bestmögliche medizinische Hilfe erhalten - ungeachtet ihrer Religionszugehörigkeit und der wirtschaftlichen Situation ihrer Eltern. Dafür steht ein umfassendes Behandlungsangebot zur Verfügung.



© Caritas Baby Hospital

Bereits vor Ausbruch der aktuellen Gewalt-Eskalationen und Kriege in der Region war ein Großteil der lokalen Bevölkerung – vor allem wegen des jahrzehntelangen Nahostkonflikts und des Fehlens eines funktionierenden Krankenversicherungssystems – nicht in der Lage, die medizinischen Leistungen im CBH kostendeckend bezahlen zu können. Die Auswirkungen der jüngsten Kriege haben diese Situation nochmals massiv verschlechtert. Viele Menschen, die ihr Geld

ehemals durch den lokalen Tourismus oder als Tagelöhner in Israel verdient haben, sind längst arbeitslos. **Armut hat sich stark ausgebreitet.** Damit jedoch auch kranke Kinder aus armen Familien zuverlässige Hilfe im CBH erhalten, übernimmt der Kliniksozialdienst im Bedarfsfall die Behandlungskosten. **So stellt die Kinderhilfe Bethlehem sicher, dass auch heute noch jedes Kind zuverlässige Hilfe im CBH erhält: unabhängig und neutral, professionell und menschlich.**

Die Mütterabteilung - Alleinstellungsmerkmal des Caritas Baby Hospitals

Die Mütter der im Krankenhaus stationär aufgenommenen Kinder können bei ihren Kindern bleiben und in der Mütterabteilung übernachten. Dort gibt es durch Vorhänge abgetrennte kleine Bereiche für die Mütter mit Bett und Schrank. Auch einen Gemeinschaftsbereich mit Küche und Sofas, sowie einem Fernseher und ein Sanitärbereich stehen für die Mütter zur Verfügung. Jeden Morgen gibt es für alle einen kleinen Workshop oder einen Vortrag zu Themen wie Hygiene, Umgang mit einem kranken Kind, Erziehung, Ernährung und vielem mehr. Mit dem erworbenen Wissen wirken die Mütter als Multiplikatorinnen und geben es in ihrem Verwandten - und Freundeskreis weiter.



© Caritas Baby Hospital

Besonders wichtig sind auch die Sozialarbeiterinnen, die eine eigene Abteilung haben. Sie besuchen Familien zuhause, helfen bei der Anschaffung von Hilfsmitteln, vermitteln Termine in den Ambulanzen und helfen, wenn Familien finanzielle

Probleme haben. Da es in Palästina keine Krankenversicherung gibt, haben die Sozialarbeiterinnen ein sozialverträgliches Tarifsystem entwickelt. Je nach

Einkommen zahlen die Eltern den normalen oder verminderten Preis bis hin zu einer kostenlosen Behandlung.

Bitte helfen Sie mit, dass die Türen des Caritas Baby Hospitals auch in dieser schwierigen Zeit geöffnet bleiben können. Wir versichern Ihnen, dass Ihre Spende ausschließlich der medizinischen Versorgung von kranken Kindern im Caritas Baby Hospital zugutekommt. Herzlichen Dank für Ihre Solidarität und Unterstützung!

Jutta Biermayer



Unser Service für Sie!

- **Lieferdienst (ab 30,00 € Warenwert mit einer Lieferpauschale von 4,50 €)** für unser Sortiment in Kastel, Kostheim, Amöneburg und Hochheim
 - Viel Platz, große Auswahl und sehr gute **Parkmöglichkeiten**
 - Immer wieder **neue Artikel**, die unser Sortiment erweitern und ergänzen
- Kartoffeln in gewohnter Qualität, kleine Gebinde in Papiertüten verpackt
 - frische Salate aus der Region
 - Obst und Gemüse in großer Auswahl
 - frisches Brot am Wochenende
 - Kaffee aus Mainz-Kastel
 - Backmischungen und Müsli
 - Essige, Öle und Gewürze
 - Leckere Fruchtaufstriche
 - Eier aus Boden- und Freilandhaltung
 - Wurst- und Wildspezialitäten
 - Direktsäfte, Wein und Sekt

wir freuen uns auf Sie! **MO - FR 8-18 Uhr**
SA 8-14 Uhr

Koch GbR Salat- und Kartoffelbau

Kurt-Hebach-Straße 2
55252 Mainz-Kastel

Tel: 06134 / 63705
Fax: 06134 / 3117

Email: info@kochs-hofladen.de
Web: www.kochs-hofladen.de

Werbeanzeige



Kinderseite - Einfach nur Ferien

Stina und Yannis hatten endlich Ferien. Sie freuten sich schon sehr auf die freien Tage. Lange schlafen, zusammen das Frühstück genießen und viel Zeit mit den Großeltern verbringen. Sie hatten schon die Koffer gepackt und warteten darauf, dass Mama und Papa sie endlich mit dem Auto zu Oma und Opa bringen würden. Doch plötzlich ging das Telefon. Mama nahm den Hörer ab und wurde plötzlich ganz ruhig. „Waaas, wie konnte das denn passieren?“ Mama hielt den Hörer am Ohr fest und schaute uns ganz verwirrt an. Sie legte den Hörer auf. „Opa hat sich den Arm gebrochen – er ist im Garten über eine Wurzel gestolpert und unglücklich gefallen.“ Stina und Yannis schauten sich traurig an. „Fallen die Ferien jetzt aus? Kein Zoobesuch, kein Schwimmbad mit anschließendem Pommes-Essen, keine Wanderung durch den Wald, kein Singen zum Frühstück, keine Gute-Nacht-Geschichten, kein Skateboardfahren lernen, kein Gemüsebeet im Garten anpflanzen und vor allen Dingen: Keine selbstgemachten Nudeln...???“ Die beiden fingen an zu weinen. Sie hatten sich so auf diese Ferien gefreut. Ferien bei Oma und Opa... Es waren immer die schönsten Ferien, die man sich vorstellen konnte. Jeden Tag gab es ein neues Abenteuer zu erleben. Für Stina und Yannis war es die schönste Zeit im Jahr. Die anderen Kinder flogen um die halbe Welt, gingen im tiefen Meer baden oder wanderten über die höchsten Berge. Das hörte sich alles auch ganz nett an ..., aber NICHTS war soooo schön wie Ferien bei Oma und Opa.

Und jetzt sollte es ausfallen??? Mama und Papa schauten sich an, dann sahen sie zu Stina und Yannis. Plötzlich fing Mama laut an zu lachen. Stina schaute ihre Mutter an. „Warum lachst du? Unsere Ferien fallen aus und du lachst???“ „Entschuldige mein Schatz. Es war nicht so gemeint. Aber ihr habt mich ja gar nicht ausreden lassen.“ Die Kinder sahen zu ihrer Mama.
„Also, es ist so: Da Opa nicht bei allen Sachen mitmachen kann, haben Oma und Opa gefragt, ob Papa und ich in diesem Jahr nicht

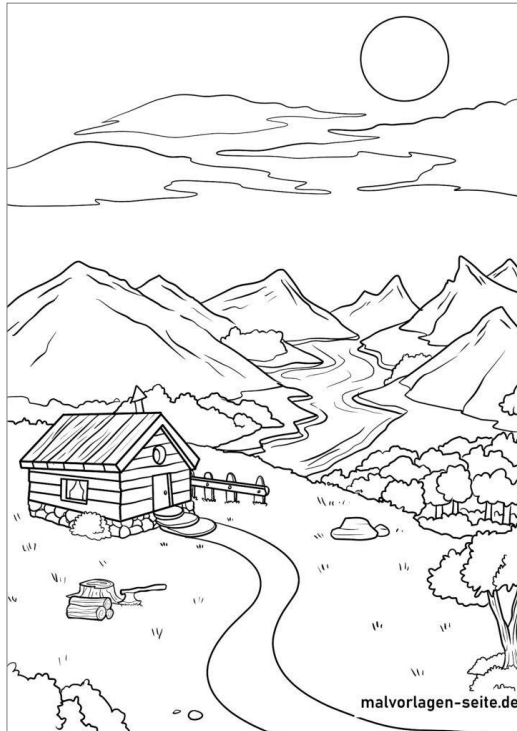
mitkommen wollen. Platz zum Schlafen gibt es genug. Matratzen auf den Boden gelegt und schon haben wir alle ein Bett.“ Die Kinder schauten sich an. Die Tränen waren plötzlich wie weggezaubert. „Urlaub mit Mama und Papa und Oma und Opa... Ist das euer Ernst?“ fragte Yannis. „Aber nur, wenn ihr es auch wirklich wollt“, sagte Papa.

„Und ob!!!“ Yannis und Stina fielen ihren Eltern um den Hals. „Lasst uns die restlichen Koffer packen und dann geht es los! Wir machen ALLE gemeinsam Urlaub bei Oma und Opa“, sagten Mama und Papa.

Und soll ich euch was sagen: Das waren die schönsten Ferien, die Stina und Yannis, ihre Eltern und Großeltern jemals hatten.

Anette Allmannsdörfer

Bild: <https://malvorlagen-seite.de/ausmalbilder-berge-landschaft/>





Kirche an anderen Orten - 27.09.2026

ERNTEDANK BEIM BAUER KOCH



Wir freuen uns sehr, dass wir unseren Erntedankgottesdienst wieder auf dem Gelände von **Kochs Hofladen**, Kurt-Hebach-Str. 2 in Kastel feiern können!



Der Erntedankgottesdienst findet am **Sonntag, den 27. September 2026 um 10.30 Uhr** statt.

Herzliche Einladung, mitzufeiern und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein. Für Essen und Trinken wird gesorgt sein!





100 Jahre Kasteler Musikanten

Am Sonntag, den **8. November** geben die Kasteler Musikanten zusammen mit dem Kostheimer Chor Tonart ein Konzert in der Kirche St. Georg.

Der Beginn des Konzertes ist um **17:00 Uhr**.



Werbeanzeige

Top Preise. Große Auswahl. Schnell geliefert.

Haushalt • Kleidung • Autozubehör • Werkzeug
Adressetiketten • & vieles mehr



Kostenloser Versand

Bei Bestellungen bis 18 Uhr erfolgt der Versand
am nächsten Werktag.

10% Rabatt: Brueckenschlag26

Gültig bis 31.12.2026



www.fundgrubexxl.eu



Termine Kinder- und Familiengottesdienste - 2/2026

Datum	Thema
05. Juli	Kinderwortgottesdienst
Juli & August	Sommerferien: KEIN Familien-GD
06. September	Kinderwortgottesdienst
27. September	Familien-GD zu Erntedank
05. Oktober	Kinderwortgottesdienst
25. Oktober	Vorstellung der Kommunionkinder
1. November	Kinderwortgottesdienst an Allerheiligen/ Kirchweih
06. Dezember	Kinderwortgottesdienst
26. Dezember	Familien-GD 2. Weihnachtstag

Werbeanzeige

Niklaus·Burkl

 BESTATTUNGEN

Gut vorbereitet.
Beruhigt weitergehen.

Bestattungsvorsorge:

- entlastet Angehörige
- schafft Sicherheit

Wir beraten Sie einfühlsam und individuell.

Mathildenstraße 2
55246 Mainz-Kostheim
Tel. 06134 - 3267



Nutzen
Sie gern
unser Online-
Formular

niklaus-bestattungen.de



Seniorenprogramm 2/2026 - Rochuszentrum

7. Juli Sommerfest mit großem Kuchenbuffet, Feier der Geburtstage Aller im 2. Quartal
18. Aug. Wallfahrt zum Rochusberg in Bingen, 13 Uhr Abfahrt Kasteler Bahnhof (ohne Anmeldung), auf Spendenbasis
15. Sep. Reflexion und Fotos von unserem Busausflug nach Speyer
dazu Geburtstagsfeier für das 3. Quartal
13. Okt. Oktoberfest mit Weißwürsten und Brezeln sowie Akkordeonmusik



10. Nov. Reisebericht Hr. Geide, Irland oder Schottland

Schon nach 3 Wochen!

01. Dez. Ökumenische Adventsfeier mit Kaffeetafel hinterher

Stationäre Termine im Rochuszentrum, jeweils ab 14.30 Uhr.



Wir bitten Sie, die Firmen unserer Werbepartner, die mit ihren Werbeanzeigen einen nicht unwesentlichen Teil zur Finanzierung dieses Brückenschlags beitragen, bei Ihren Aufträgen und Einkäufen zu berücksichtigen.



Ökumenischer Seniorentreff im Gemeindezentrum St. Elisabeth

Nach Kaffee und Kuchen gibt es interessante Vorträge und Programmpunkte.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Mittwochs, **1-mal im Monat um 14:30 Uhr, Termine beachten**
Ratsherrenweg 5, Mainz-Kastel

Regina Petto und Team

Alle sind herzlich eingeladen

Juli und August Sommerpause		
16.09.26	Diane Mast	Landfrauen Kostheim
14.10.26	Heidrun Sommer Regina Kaminski Christopher Jones	Erich Kästner Die 13 Monate Ein lustiger Gedichtereigen + Lieder mit Musik zum Mitsingen
11.11.26	Klaus Lehne Toni Kaiser	Historie der Kirchen/Kapellen in Mainz-Kastel
16.12.26	Bardo Frosch	Besinnliche Weihnachtsfeier

Weitere Informationen erhalten Sie durch
Regina Petto - Tel. 06134 22192



Geburtstage im Juli

Amöneburg

Peter Hanisch, Maria Leitao ep Alves, Hildegard Schmauß, Guilhermino Alves

Mainz-Kastel

Franziska Collet, Monika Farmer, Monika Mayer, Elsbeth Kulmann, Ruth Hauff, Rosemarie Winter, Heinz-Dieter Kreußler, Luise Schramm, Cornelius Varganici, Gottfried Schulz, Karol Kutzky, Mila Primorac, Antonia Wendel, Günter Blaß, Elfriede Henning, Rudolf Rösler, Constantino Cruz do Couto, Dagmar Hülpüsch, Ursula Neubauer, Carmine Pilla, Irmgard Secker, Georgine Bauer, Peter Brunner, Angela Jennewein, Slawomir Kowalski, Carmine Petraroia, Franz Georg Humm, Karin Berger, Christoph Fleck, Heidemarie Klawitter, Johannes Rademacher, Heinz Mumme, Margarete Krause, Wolfgang Schneider, Udo Lahmer, Luise Lenz, Johanna Borg, Karl-Heinz Kues, Brigitte Volk, Lieselore Frankenbach, Karin Fuchs, Karin Maria Swieca, Marie-Luise Besier, Karin Nietges, Stanislaw Wittmann

Wir wünschen Ihnen für Ihr neues Lebensjahr im Segen Gottes alles erdenklich Gute für Leib und Seele.



**Fachbetrieb für
Floristik und Grabpflege!**

**BLUMEN
Braun**

**Kreative Floristik
Fleurop - Dienst
Hochzeitsfloristik**

**Grabpflege
Dauergrabpflege**

Meisterbetrieb

**Boelckestr. 15 / 55252 Mz-Kastel
Telefon: 06134 / 3107 Fax: 1389
www.blumen-braun.com**

**Gießpflege von
Gräbern**

Werbeanzeige

Samstag	27.06.	
Dom/Mainz	10.00 h	Sendungsfeier Finja Fiedler
Maria Immaculata	-----	kein Gottesdienst
Maria Hilf/Kostheim	18.00 h	Vorabendgottesdienst
St. Marien/Ginsheim	18.00 h	Vorabendgottesdienst
Sonntag	28.06.	
St. Georg	11.00 h	Eucharistiefeier für <i>Johann Foltyn, Barbara Baja;</i> <i>Gebetsbitte für die Gemeinde</i>
Christkönig/Bischofsh.	09.30 h	Eucharistiefeier
St. Kilian/Kostheim	09.30 h	Wortgottesfeier
Herz Jesu/Gustavsburg	11.00 h	Eucharistiefeier
Montag	29.06.	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
Freitag	03.07.	
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier für <i>Verstorbene der Fam. Otto Groll</i>
Samstag	04.07.	
Maria Immaculata	18.00 h	Vorabendgottesdienst
Christkönig/Bischofsh.	18.00 h	Vorabendgottesdienst
Sonntag	05.07.	
St. Georg	11.00 h	Eucharistiefeier <i>Gebetsbitte für die Gemeinde</i>
Rochuszentrum	11.00 h	Kinderwortgottesdienst
Maria Hilf/Kostheim	09.30 h	Eucharistiefeier
Herz Jesu/Gustavsburg	09.30 h	Wortgottesfeier
St. Marien/Ginsheim	11.00 h	Eucharistiefeier
		Kollekte: Aufgaben des Papstes
Montag	06.07.	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
Freitag	10.07.	
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
Samstag	11.07.	
Maria Immaculata	-----	kein Gottesdienst
Herz Jesu/Gustavsburg	18.00 h	Vorabendgottesdienst
Sonntag	12.07.	
St. Georg	11.00 h	Eucharistiefeier <i>Gebetsbitte für die Gemeinde</i>
St. Kilian/Kostheim	09.30 h	Eucharistiefeier / Patronatsfest

Christkönig/Bischofsh.	09.30 h	Eucharistiefeier
St. Marien/Ginsheim	11.00 h	Wortgottesfeier

Kollekte: Gefängnisseelsorge

Montag 13.07.

St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
-----------	---------	------------------

Donnerstag 16.07.

Seniorenzentrum am Königsfloß	16.00 h	Gottesdienst
-------------------------------	---------	--------------

Freitag 17.07.

St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
-----------	---------	------------------

Samstag 18.07.

Maria Immaculata	18.00 h	Vorabendgottesdienst <i>f. Martha Sühs und Angehörige, Willi Ebert</i>
St. Kilian/Kostheim	18.00 h	Vorabendgottesdienst

Sonntag 19.07.

St. Georg	11.00 h	Eucharistiefeier <i>für Maria, Teodor Gorczyca, 2 Töchter, 4 Söhne, Peter Ziebur, Gebetsbitte für d. Gemeinde</i>
Maria Hilf/Kostheim	09.30 h	Eucharistiefeier
Christkönig/Bischofsh.	09.30 h	Wortgottesfeier
St. Marien/Ginsheim	11.00 h	Eucharistiefeier

Montag 20.07.

St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
-----------	---------	------------------

Freitag 24.07.

St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
-----------	---------	------------------

Samstag 25.07.

Maria Immaculata	-----	kein Gottesdienst
Maria Hilf/Kostheim	18.00 h	Vorabendgottesdienst
St. Marien/Ginsheim	18.00 h	Vorabendgottesdienst

Sonntag 26.07.

St. Georg	11.00 h	Eucharistiefeier
Christkönig/Bischofsh.	09.30 h	Eucharistiefeier
St. Kilian/Kostheim	09.30 h	Wortgottesfeier
Herz Jesu/Gustavsburg	11.00 h	Eucharistiefeier

Montag 27.07.

St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
-----------	---------	------------------

Freitag 31.07.

St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
-----------	---------	------------------

Samstag 01.08.

Maria Immaculata	18.00 h	Vorabendgottesdienst <i>für Jos. Kleinmann</i>
Christkönig/Bischofsh.	18.00 h	Vorabendgottesdienst
Sonntag	02.08.	
St. Georg	11.00 h	Eucharistiefeier <i>Gebetsbitte für die Gemeinde</i>
Maria Hilf/Kostheim	09.30 h	Eucharistiefeier
Herz Jesu/Gustavsburg	09.30 h	Wortgottesfeier
St. Marien/Ginsheim	11.00 h	Eucharistiefeier
Montag	03.08.	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
Freitag	07.08.	
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
Samstag	08.08.	
Maria Immaculata	-----	kein Gottesdienst
Herz Jesu/Gustavsburg	18.00 h	Vorabendgottesdienst
Sonntag	09.08.	
St. Georg	11.00 h	Eucharistiefeier <i>für Hannelore und- Heinz Knörr, Richarda Knörr; Manfred Kleinort und Geschwister, Verstorbene der Fam. Jennewein; Gebetsbitte für die Gemeinde</i>
St. Georg	12.00 h	Taufe von Tyrisha Yvonne Prinz
St. Kilian/Kostheim	09.30 h	Eucharistiefeier
Christkönig/Bischofsh.	09.30 h	Eucharistiefeier
St. Marien/Ginsheim	11.00 h	Wortgottesfeier

Inhalt dieser Ausgabe.

GRÜßWORT DER HAUPTAMTLICHEN UND DES PGR.....	2
INFOS FÜR NEUZUGEZOGENE.....	4
ERSTKOMMUNION	5
KENNENLERNGOTTESDIENST 21.03.26.....	6
FIRMUNG 2026	8
ABSCHIED - NEUANFANG	10
HERZLICHE EINLADUNG ZUR SENDUNGSFEIER.....	10
NEUES WAGEN – NEUES ERLEBEN	11
„HEILIGER ROCHUS, BITTE FÜR UNS“ - ?.....	14
ROCHUSPROJEKT 2026	16
KINDERSEITE - EINFACH NUR FERIEN.....	20
KIRCHE AN ANDEREN ORTEN - 27.09.2026	22
100 JAHRE KASTELER MUSIKANTEN	23
TERMINE KINDER- UND FAMILIENGOTTESDIENSTE – 2/2026.....	24
SENIORENPROGRAMM 2/2026 - ROCHUSZENTRUM	25
ÖKUMENISCHER SENIORENTREFF - ST. ELISABETH.....	26
GEBURTSTAGE IM JULI	27
TERMINE	28
SOMMERFERIEN-GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 27.06. - 09.08.2026.....	28

Unsere Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 9:30 – 12:00 Uhr

Das **Pfarrbüro** ist in der Zeit **vom 01.07. bis 23.07.26** an folgenden Tagen jeweils von 10-12 h besetzt: Di. 07.07.26, Do. 09.07.26, Di. 14.07.26 und Do. 16.07.26

Bankverbindung:

Pfarrei St. Rochus Mz.-Kastel

IBAN: DE14 5519 0000 0011 1040 31